



Wie wir hören

Für die meisten Menschen ist es ganz selbstverständlich: Wir haben zwei Ohren und mit denen können wir hören. Hören ist einer unserer fünf Sinne. Aber wie funktioniert das eigentlich? Schon bei unserer Geburt ist das Ohr ein voll entwickeltes Körperteil, das aus drei Teilen besteht, nämlich Außenohr, Mittelohr und Innenohr.

Das Außenohr umfasst die sogenannte Ohrmuschel, den äußeren Gehörgang und das Ohrläppchen.

Ein Geräusch, oder genauer Schall, gelangt im Außenohr durch den Gehörgang zum sogenannten Trommelfell und lässt es vibrieren.

Das Mittelohr liegt hinter dem Trommelfell. In ihm befinden sich drei winzige Knochen, die das Trommelfell mit dem Innenohr verbinden. Über diese Knochen werden die Vibrationen des Trommelfells transportiert und setzen eine Flüssigkeit im Innenohr in Bewegung. Diese Bewegung wiederum verändert gewisse Strukturen im Innenohr, sogenannte Haarzellen. Diese Haarzellen senden nun elektrische Signale über den Hörnerv an unser Gehirn. Unser Gehirn interpretiert die elektrischen Signale schließlich als Geräusch und kann die akustischen Eindrücke mit Bedeutung verbinden.

(156 Wörter)

(Übersetzung eines Teils des Artikels: "How we hear", American Speech-Language-Hearing Association, Seitenaufruf 01052016 - <http://www.asha.org/public/hearing/How-We-Hear/> - Christiane Sturz für: www.deutsch-to-go.de)